

andere weise / Claudius Guigliardus vnd Hector Pintus vber Esaiam vnd Ezechielem. Etliche machen nur Annotationes, wie Bernardinus Gadolus; Nicolaus Zignenus, Franciscus Maronius, Apollinaris vnter den Griechen / Hugo de Sancto Victore, vnd Anselmus Episcopus Leoniensis, vnter den Latinis. Andere machen Glossen vnd Postillen / wie Hugo Carenis, vnd Nicolaus Liranus. Andere machen commentarios, wie Hieronymus meistens theils gethan hat. Andere brauchen auch nach gelegenheit Methodum Sciographicam als Beda, Petrus Appianus, Marthæus Aurogallus, Hieronymus Eusebius, vnd Albertus Durerius, welcher etlichen typum des Babylonischen Thurns / des gleichen Iohannes Buteo, welcher auch einelotypum der Arca Noe hat lassen außgehen / Item Illudolphus Suchen, vnd Rudolphus Langio. Andere machen eine Expositionem tabulariam oder Columnarem, oder machen Homelias oder declamationes, wie Iohannes Chrysostomus, Leo Papa, S. Gregorius, Anselmus, Beda, vnd andere mehr. Andere machen nur collationes vnd Harmonias, wie Cassianus, Zacharias Episcopus Hieropolitanus, Iacobus Sadoletus, Salonius Episcopus Viennensis vnd Iohannes Gerson. Andere machen Meditationes, als Bernhardus, Augustinus, Anselmus. Andere haben methodum Poeticam, als Apollinaris senior, Gregorius Nazianzenus, Iuuenius presbyter, Arator Diaconus, Eulalius Episcopus Cynopolitanus. vnd Villeramus Episcopus Marpurgensis. Andere brauchen Methodum Epistolarem, als Isidorus Pelusiota, Hieronymus,

Augustinus, Ambrosius, Cyprianus. Andere Methodum inquisitoriam, vnter welchen S. Augustinus den Vorzug hat vor allen andern. Andere Methodum collectaneam, getheilet in Rapsodiã, welche auch Stronica genennet Sylegma, vnd Abbreuiationem, wie Procopius Gaza, Eucherius Episcopus Leoniensis, Isidorus Hispalensis, Oecomenius, Theodorus presbyter, Celestrensis, Beda, Thomas Aquinas, Aloisius Episcopus Veronensis, Dominicus Nanus Albensis, des gleichen Eudoxia Keyser's Theodosii Gemahl / vnd Proba Falconia, Adelphi Proconsulis Gemahl / Theophilaetus, Ordonius Abbas, Haimo vnd Rupertus Abbas. Andere haben Methodum Coaceruatiam, wie Guilhelmus Pepinus, Paterius Notarius S. Gregorii, Claudius Cassianus Abbas, Alalpus Monachus, Guarnerius Parisiensis, Alphonus Tostatus, vnd Thomas Aselbachius. Andere Expositionem Thematicam, wie Philo in libro de Abrahamo vnd Gregorius Nissenus in libro de Vita Moyfis. Andere Methodum Scholasticam, wie Prudentius, Iulianus vnd Eucherius, vnd andere mehr auff vnterschiedliche weise gethan haben. Etliche haben einen Methodum, welcher Pandesia genennet / wie Augustinus vber die drey erste Capitel Geneseos, vnd seyndt solcher Methodorum so viel vnd mancherley / daß es zu lang würde / wann man sie alle erzehlen wolte. Wer aber weiteren Bericht begehret / vnd die exempla derselbigen zu sehen / der mag in der Bibliotheca Sixti Senensis, parte prima lib. 3. nachschlagen.

A N N O T A T I O

Vber den Fünff vnd zwanzigsten Discurs.

Die Theologiam der Alten belangende / zeigt Marsilius Ficinus lib. 4. De Theologia Platonica cap. 2. wie sie ihren Anfang von Zoroastre her bekommen habe / vnd lib. 17. cap. 1. erzehlet er fast alle die Namen der alten Heydnischen Theologen / vnter welchen Zoroaster, Mercurius Trismegistus, Orpheus, Aglaophoemus, Pythagoras vnd Plato die vornembsten gewesen. Die vergleichung vnserer Theologia mit der Alten zeigt Augustinus Steuchus in den Libris de perenni Philosophia, an vnterschiedlichen Orten / Iohannes Franciscus Picus Mirandulanus deutet lib. 1. de studio Philosophia cap. 3. an / was die Theologia Parisiensis sey / mit diesen Worten: Theologia Parisiensis nihil aliud mihi videtur esse, quam mixtio quædam ex diuinis scientiis & naturalibus rationibus resultans. Das ist: Mich düncket / es sey die Theologia Parisiensis nichts anders / als ein Pluderimus / so auß vermischung göttlicher Schrift / vnd natürlicher Vernunft entstanden. Stephanus Combentius gibt für in seinem Buch De ascensu mentis in Deum, daß Aristoteles ein Buch geschrieben habe von der Theologia Egyptia. Petrus Crinitus libr. 16. de honesta Disciplina cap. 2. gedencet auch der Egyptier Theologi / vnd wie sie dieselbige gebraucht haben:

Der